

Kirchberg/Murr

Vielseitigkeit, mit DJM-Sichtung Junioren und Junge Reiter, Sichtung für goldene Schärpe und Nachwuchschampionat der Ponyreiter; Wertung zum Landesjugendcup Vielseitigkeit und Qual. zum DKB-Bundeschampionat

13.04.2016, 16.-17.04.2016

bis Kl. L, mit LP und WB

Veranstalter : PF Obertorhöfe

Nennungsschluss: 21.03.2016

Nennungen an:

Claudia Deyle

Metzinger Str. 50, 70597 Stuttgart, Tel: 0171/4906972 nach 18 Uhr, Email: c.deyle@t-online.de

Vorläufige ZE

Mi. nachm.: 3,4,5

Sa. vorm.: 1ab,2ab, nachm.: 6

So. vorm.: 2c, nachm.: 1c

Turnierleitung: Herbert Adelhelm, Horst Gerstenlauer. Richter: Joachim Jung, Irene Loucka, Bärbel Lüdecke, Franz Maier, Gesine Seibold, Martin Wanner, Technischer Delegierter: Rüdiger Rau, Parcourschef: Gerd Haiber,

Platzverhältnisse:

Springplatz: Rasen 45x65 m, Prfg. 2, VA-Dressur: Sand 20x40 m, Prfg. 1, Dressur VL: Rasen 20x60 m, Vorbereitungsplatz: Rasen 60x100 m.

Besondere Bestimmungen

- Veranstaltungsort: Kalkwerkstraße, 71737 Kirchberg/Murr.

- Je nach Wetterlage sind für den 25.03.2016 und 03.04.2016 Trainingstage auf der Geländestrecke geplant. Infos im NeOn, Anmeldung nur per Mail: c.deyle@t-online.de

- Im Nenngeld ist ein Organisationskostenanteil von 5,- enthalten.

- Für Nachnennungen im WBO-Teil werden folgende Bearbeitungsgebühren erhoben: 5,00 pro nachgenannten Reiter, 5,00 pro nachgenanntes Pferd, 5,00 pro nachgenannten Startplatz oder 10,00 für eine komplette Nachnennung. Die Gebühren werden auch bei Nachnennungen erhoben, die über NeOn getätigt werden.

- Für Stammmitglieder des gastgebenden Vereins entfallen die Handicaps außer den LK.

- NeOn-Nenner bekommen keine Zeiteinteilung per Post. Die Zeiteinteilung wird im NeOn-Turnierkalender veröffentlicht.

- Meldeschluss ist 60 Minuten vor Prüfungsbeginn, wenn in der Zeiteinteilung nichts anderes festgelegt ist.

- Rückennummern werden gegen ein Pfand von 20 ausgegeben.

- Bei hohem Nennungsergebnis wird die Dressur zu zweit hintereinander geritten.

- Stallungen müssen bis Nennungsschluss beantragt werden. Für die Unterbringung der Pferde stehen Boxen in der näheren Umgebung (ca. 3 km) zur Verfügung. Das Stallgeld von 90 pro Box ist mit der Nennung zu zahlen und wird nicht zurückerstattet. Bei mehr als 20 Boxenbestellungen wird evtl. ein Stallzelt auf dem Turniergelände aufgebaut. Diese Boxen können dann nachträglich für 120 pro Box reserviert werden.

- Wohnwagen und Stallzelte können nur aufgestellt werden, wenn mit Abgabe der Nennung die Anmeldung erfolgt unter gleichzeitiger Zahlung von 30 (Nenner bitte "Prüfung" 7 anhängen).

- Für eigene Stallzelte müssen 20 Pfand hinterlegt werden, die bei sauberer Hinterlassung am Ende der Veranstaltung zurückbezahlt werden.

- Hotelbestellungen sind ausschließlich selbst vorzunehmen.

- Hunde sind an der Leine zu führen.

- In allen LP sind je Reiter 3 Pferde/Ponys zugelassen, sofern die Ausschreibung keine Einschränkung vorsieht.

Teilnahmeberechtigung:

Prfg. 1-5: Stammmitglieder von Vereinen aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz.

Prfg. 6: Nur Stammmitglieder von Vereinen aus Baden-Württemberg.

1. Vielseitigkeitsprfg. KL.L (E+600 €, ZP)

DJM-Sichtung und Wertung für den IGV-Cup

Pferde: 5j.+ält. Alle Alterskl. LK: V1-V5; Ausr.: 70; Richtv: 610,660; a) Dressur Aufgabe CCI* B 2015 auswendig (auf Rasen), gemeinsames Richten; b) Springen Kl.L, Tempo 350 m/min.; c) Gelände ca. 2100 m, Tempo 520 m/min. SF im Gelände nach Stand Dre+Spr in umgekehrter Reihenfolge. Einsatz: 34,10 SF Dressur: E ; VN: 15

2. Vielseitigkeitsprfg. KL.A (E+450 €, ZP)**

Wertungsprüfung zum Landesjugendcup Vielseitigkeit und Sichtung für Nachwuchschampionat der Ponyreiter

Pferde: 5j.+ält. Alle Alterskl. LK: V1-V6, V1-V3 nur Pferden ohne Platzierungen in VS-Prüfungen und Geländeritten Kl. L u./o. höher (diese Handicap entfällt für Junioren und Junge Reiter aus BAW); Ausr.: 70; Richtv: 601,660; a) Dressur Aufgabe VA1 auswendig (auf Sand), gemeinsames Richten; b) Springen Kl.A**, Tempo 350 m/min.; c) Gelände ca. 1700 m, Tempo 500 m/min. SF im Gelände nach Stand Dre+Spr in umgekehrter Reihenfolge. Einsatz: 29,60 SF Dressur: G ; VN: 15

3. Stil-Geländeritt Kl.A (E+150 €, ZP)**

max. 40 Startplätze

Pferde: 5j.+ält. Alle Alterskl. LK: V1-V6; Ausr.: 70; Richtv: 671,673; Tempo 450 m/min; Einsatz: 12,10 ; VN: 15; SF: M

4. Geländepferdeprfg Kl.A* (E+150 €, ZP)

Qual. zum DKB-Bundeschampionat

Pferde: 4-6j.gem.LPO, 6-jährige (Ausnahme: M- und G-Ponys) nur mit nicht mehr als 1 Erfolg in Vielseitigkeits-, Gelände- bzw. Geländepferde-LP Kl.A*/** u./o. höher. Alle Alterskl. LK: V1-V6; Ausr.: 70; Richtv: 372,373; Einsatz: 12,10 ; VN: 15; SF: W

5. Geländepferdeprfg Kl.L (E+200 €, ZP)

Qual. zum DKB-Bundeschampionat

Pferde: 5-7j.gem.LPO, 7-jährige nur ohne Erfolge in Vielseitigkeits-, Gelände- bzw. Geländepferde-LP der Kl. L u./o. höher. Alle Alterskl. LK: V1-V5; Ausr.: 70; Richtv: 372,373; Einsatz: 14,10 ; VN: 15; SF: I

6. Stilgeländeritt-WB (E)

Sichtung Goldene Schärpe der Ponyreiter

Pferde: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.08+ält. LK: 0+V6, V6 nur mit Pferde, die nicht in Prfg. 2 gestartet werden; je Teilnehmer nur 2 Pferde; Ausr.: WB 287; Richtv: WB 287; Einsatz: 9,10 ; VN: 10; SF: S

7. Teilnehmereigene Stallzelle

Einsatz: 50,00 (Nenner mit Stallzellen bitte diese Prfg. anhaken) siehe auch Besondere Bestimmungen